



ESC-Kongress ab Seite 8

© iStockphoto

ESC-Kongress



London
News vom ESC-Kongress 2015

M. Porodko, Wels

8

Herzinsuffizienz: Korrektur von Eisenmangel wichtiges Therapieziel
Besseres Outcome durch intravenöse Eisensubstitution

16

Blockade der Xanthinoxidase
Effektivster Weg zur Harnsäuresenkung

26



Bivalirudin verbessert Mortalität
im Vergleich zu UFH nicht

M. Hasun, Wien, J. Dörler, Innsbruck, F. Weidinger, Wien

28

PCSK9-Inhibition mit Repatha® (Evolocumab)

Zuverlässige LDL-Senkung bei gutem Verträglichkeitsprofil

30



Können Risikofaktoren den Geschlechter-
unterschied in der Mortalität der
koronaren Herzerkrankung erklären?

J. Fritz, H. Ulmer, Innsbruck

32

Management von Fabry-Patienten
Frühe Enzymersatztherapie verringert
die kardiale Morbidität

36



Endostatin- und Osteopontin-Spiegel bei KHK-Patienten
Körperliche Inaktivität erhöht beide Spiegel

M. Sponder, Wien

38



ST-Hebungsinfarkt: Prädiktion der Herzfunktion
und Infarktnarbe mit hochsensitivem Troponin

S. Reinstadler, Innsbruck

40



Kardiovaskuläres Risiko =
Risiko für Kolorektalkarzinom?

D. Niederseer, Zürich, C. Datz, Oberdorf

41



Studienprotokollvergleich hinsichtlich
parakriner Wachstumsfaktoren

M. Lichtenauer, Salzburg

44



Inotrope Effekte von GLP-1-Rezeptor-
Agonisten im humanen atrialen Myokard

M. Wallner, D. von Lewinski, Graz und Philadelphia

48

Österreichische Kardiologische Gesellschaft
Informationen der ÖKG vom ESC

52

Herzinsuffizienz



Herzinsuffizienz mit erhaltener Linksventrikelfunktion
Diastolischer Druckgradient
als Prognoseparameter

C. Zotter-Tufaro, D. Bonderman, Wien

18

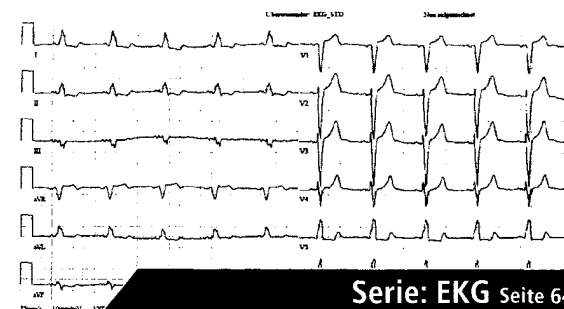
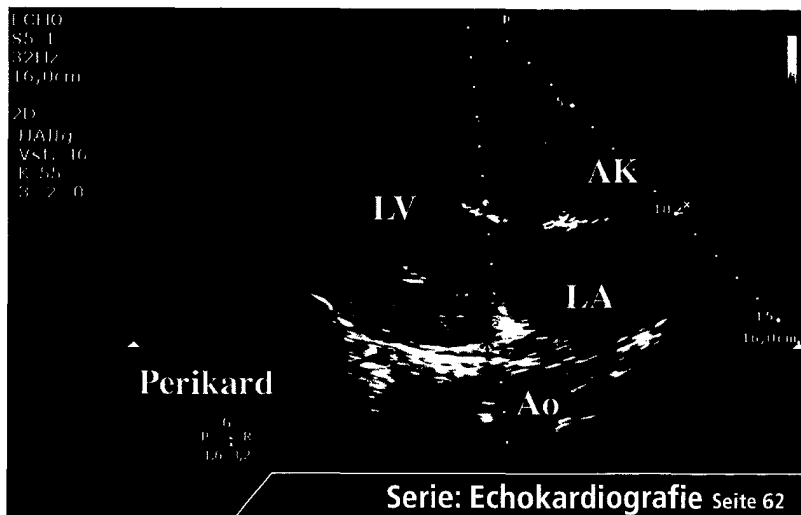
MedDiplom




Management der chronischen Herzinsuffizienz 2015
LCZ696 – ein neuer Therapieansatz

L. Liebenberger, Wels

20




Rhythmologie

 Intrakardiales „GPS“ und fluoroskopiefreie Navigation MediGuide™ – eine neue Technologie in der Rhythmologie **58**

M. Derndorfer, Linz

Wir stellen vor ...

 KH der Elisabethinen in Linz Prim. Dr. Josef Aichinger wurde Leiter der 2. Internen Abteilung **70**

J. Aichinger, Linz

Serie: Echokardiografie

 Kardiomyopathien Zwei sind zu viel **62**

S. Charwat-Resl, Wels

News/Pharma-News

XANTUS Rivaroxaban im klinischen Alltag **68**

Sacubitril/Valsartan bzw. LCZ696 Entresto in der Europäischen Union zugelassen **70**

Serie: EKG

  Schenkelblöcke **64**

A. Zittmayr, M. Suppan, Wels

Wussten Sie, dass ...

Abkürzungsglossar **69**

Impressum

Herausgeber: Univ.-Prof. Dr. Bernd Eber. E-Mail: bernd.eber@klinikum-wegr.at. Redaktion: Ass. Dr. Silvia Charwat-Resl. E-Mail: silvia.charwat-resl@klinikum-wegr.at. Medieninhaber: Universimed Cross Media Content GmbH, Markgraf-Rüdiger-Straße 6–8, 1150 Wien. office@universimed.com. Geschäftsführung: Dr. Bartosz Chlap, MBA. Tel.: 01/876 79 56. Fax: DW 20. Chefredaktion Universimed: Christian Fexa. E-Mail: christian.fexa@universimed.com. Redaktion: Mag. Sandra Winter-Toman. Projektleitung: Margit Botan. Grafik: Alexander Bayer. Lektorat: DI Gerlinde Hinterhölzl, Dr. Patrizia Maurer, Mag. Sabine Wawerda, Mag. Josef Weilguni. Druck: AV + Astoria Druckzentrum GmbH, 1032 Wien. Fotonachweis: iStockphoto, Fotolia, Archiv. Gerichtsstand: Wien. Offenlegung: Herausgeber: Universimed Cross Media Content GmbH (100%ige Tochter der Universimed Holding GmbH), Eigentümer und Medieninhaber: Universimed Holding GmbH. Bezugsbedingungen Abonnement: Bestellung bei Universimed oder unter www.universimed.com. Jahresabo EUR 27,50,-; Einzelpreis EUR 7,- inkl. MwSt. und Versand innerhalb von Österreich; im Ausland zzgl. Versandkosten. ISSN 1997-8235. Das Medium JATROS Kardiologie & Gefäßmedizin ist für den persönlichen Nutzen des Lesers konzipiert und beinhaltet Informationen aus den Bereichen Expertenmeinung, wissenschaftliche Studien und Kongresse sowie News. Namentlich gekennzeichnete Artikel und sonstige Beiträge sind die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion und des Herausgebers übereinstimmen. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Mit der Übergabe von Manuskripten und Bildern gehen sämtliche Nutzungsrechte in Print und Internet an Universimed über. Für unverlangt eingereichte Manuskripte und Bilder übernimmt Universimed keine Haftung. Hinweise: Für die Preisangaben sowie Angaben zu Diagnose und Therapie, insbesondere Dosierungsanweisungen und Applikationsformen, kann seitens der Redaktion keine Garantie/Haftung übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen (z.B. Austria-Codex) auf ihre Richtigkeit überprüft werden. Geschützte Warenzeichen werden nicht in jedem Fall kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann nicht geschlossen werden, dass es sich um ein nicht geschütztes Produkt handelt. Mit der Einsendung eines Manuskriptes erklärt sich der Urheber/Einsender damit einverstanden, dass der entsprechende Beitrag ganz oder teilweise in allen Publikationsorganen von Universimed publiziert werden kann. Copyright: Alle Rechte liegen bei Universimed. Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung. Die wiedergegebene Meinung deckt sich nicht in jedem Fall mit der Meinung des Herausgebers, sondern dient der Information des Lesers. Die am Ende jedes Artikels vorhandene Zahlenkombination (z.B.: ■0120) stellt eine interne Kodierung dar. Geschlechterbezeichnung: Um die Lesbarkeit der Informationen zu erleichtern, wird bei Personenbezeichnungen in der Regel die männliche Form verwendet. Es sind jedoch jeweils männliche und weibliche Personen gemeint.

UNIVERSIMED
MEDIZIN IM FOKUS